

Gundelfinger Schwimmer gehen fremd

Nach einem Wettkampf im Gersthofner Freibad im vergangenen Mai, stand bei den aktiven der SG-Gundelfingen fest: Dahin müssen wir einmal einen Ausflug machen!

Aus dieser spontanen Idee wurde am 1. August Realität. 30 Schwimmkinder und deren Eltern machten sich früh morgens, bei traumhaftem Wetter, auf nach Gersthofen. Kaum angekommen stürzten sich die begeisterten Wasserratten auf die Attraktionen des Freibades. Während die Wettkampfschwimmer sich dem Training der Gersthofer Schwimmer anschlossen und knapp zwei Stunden unter der Leitung von Robert Kryjak und Klaus Sperling trainierten, relaxten die restlichen Sportskanonen im Whirlpool oder im Wellenbad. Für die ganz Kleinen standen Babybereich, Massagebecken und zwei Rutschen zur Verfügung. Größte Anziehungskraft hatte aber der Sprungturm. Dort war vom einfachen Hechtsprung vom fünf Meter Turmes bis zum Rückwärtssaltos vom ein Meter alles dabei. So war es nicht verwunderlich, dass erst am frühen Nachmittag die ersten Hungrigen zu ihren bis dahin stundenlang verwaisten Decken zurückkehrten. Allerdings war die Pause nur von kurzer Dauer. Bereits nach einer kurzen Stärkung lockte ein riesen Kletterspinnennetz und zwei Trampoline diejenigen, die vorerst genug vom Wasser hatten. Die andern konnten dem Aufruf zum Wellenbad, dem Sprungturm, den Massagedüsen oder der Wellenrutsche nicht widerstehen.

So stand schon vor der Abreise bei allen Teilnehmern fest: Nächstes Jahr, da machen wir wieder einen Ausflug – und sogar das Ziel, das steht auch schon fest- das Freibad Gersthofen!